

## Jungwacht Blauring Region Basel

### Das Jubla-Krisenteam koordiniert in der Krise

Die Coronakrise trifft auch Jungwacht Blauring: Nicht nur müssen unzählige Gruppenstunden und Scharanlässe in der Region abgesagt werden – auch sind unsere J+S-Kurse, welche in den beiden Osterwochen hätten stattfinden sollen, gemäss Bundesratsbeschluss nun verboten.

Dies wiederum löst für unseren Kinder- und Jugendverband eine unangenehme Kettenreaktion aus: In den J+S-Kursen erlangen die Jubla-Leitenden verschiedene Qualifikationen, welche die Durchführung der Sommerlager im Juli erst ermöglichen.

Zwar verfügen die meisten Scharen noch über genügend gültige Qualifikationen aus den letzten Jahren. Dennoch stehen zwei bis drei Jubla-Gruppen in der Region ohne eine ausgebildete und von J+S anerkannte Lagerleitung da. Es gilt, umzudenken.

In dieser aussergewöhnlichen Zeit ist unser kantonales Krisenteam einmal mehr Gold wert.

Die Jubla Region Basel verfügt über ein neunköpfiges Team aus erfahrenen Leiterinnen und Leitern, welchen wiederum ein Fachpersonen-Pool aus Juristen, Seelsorgern oder Medienexperten zur Verfügung steht. Unter einer Krisennummer, welche unseren rund 300 Leitenden im Kanton bekannt ist, ist das Team täglich erreichbar und hilft, überforderte Leitungspersonen in schwierigen Zeiten zu unterstützen.

Das Krisenteam streute nun in Absprache mit unserem Ressort «Ausbildung» die Kursabsagen und sammelte darauf-

hin die Voten der 24 Scharen, ob bei ihnen ein Sommerlager ohne Kurse möglich sei.

In der Folge werden Scharen ohne gültige Anerkennungen vom Krisenteam betreut: Es werden beispielsweise ehemalige Leitende oder Leitungspersonen anderer Scharen gesucht, welche über die nötige Lagerleitungsanerkennung verfügen und Zeit und Lust haben, in den entsprechenden Lagern eine bis zwei Wochen eine Leitungsfunktion zu übernehmen.

Für den schlimmsten Fall klärt das Team finanzielle Fragen: Mietverträge mit Lagerhäusern müssten storniert werden; allenfalls sind Kosten zu tragen, die schnell eine fünfstellige Summe betragen können. Es gilt, Verhandlungen mit den Hausvermietungen zu führen oder Spendenanfragen an die verbandseigene Stiftung «pro jungwacht blauring» oder die Kirchgemeinde zu stellen.

Damit unser Krisenteam weiterhin für Notfälle erreichbar bleibt, haben wir den Scharen kommuniziert, sich primär an eine direkte Betreuungsperson (Präses oder J+S-Coach) zu wenden. Diese sammeln die Anliegen der Scharen und tragen sie, falls sie nicht durch bereits veröffentlichte Massnahmen von Jungwacht Blauring Schweiz beantwortet werden, an das Krisenteam weiter.

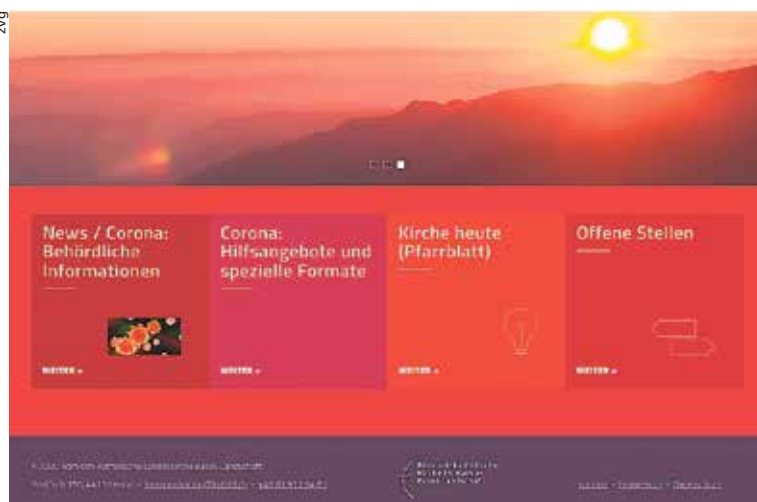
Wir wünschen allen viel Kraft und Gesundheit für die nächsten Wochen!

*Philip Müller, Regionalstelle  
Jungwacht Blauring Region Basel*



*Kurse wie der Lagerleiterkurs 2019 in Zwischenflüh BE können leider nicht stattfinden.*

## Röm.-kath. Kirche im Kanton BL



*Screenshot der Website www.kathbl.ch.*

### Jetzt braucht es uns alle – Helfen und Hilfe annehmen

Überwältigend viele Menschen möchten helfen und einen Beitrag leisten zur Bewältigung der Folgen der Coronakrise. Auf der anderen Seite stehen jene, die direkt betroffen sind, weil sie der Risikogruppe angehören. Sie, die sich oft bis heute gewohnt waren, ihr Leben selber und autonom zu gestalten, sind jetzt verpflichtet, zu Hause zu bleiben und Hilfe von aussen anzunehmen. Um Hilfe zu bitten, ist vielleicht das, was für sie bis dahin ungewohnt war. Trotzdem ist jetzt der Moment gekommen, zum eigenen Schutz zu Hause zu bleiben und sich helfen zu lassen.

Wenn Sie zu den Helfenden gehören, gilt es, trotz Enthusiasmus gewisse Faktoren zu beachten. Schützen Sie sich und die anderen, beachten Sie die Richtlinien des BAG und auch jene, die Sie in Ihrer Persönlichkeit schützen. Klären Sie ab, welcher Organisation Sie sich mit Ihrem Angebot anschliessen können, achten Sie darauf, dass dort klare Rahmenbedingungen gelten und Sie auch rechtlich abgesichert sind.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement! Brauchen Sie Hilfe und Unterstützung, dann wenden Sie sich an eine Institution Ihres Vertrauens. Sie können sicher sein: Man nimmt Ihre Anfrage ernst und vermittelt Ihnen gerne jemanden, der Ihnen bekannt und vertrauenswürdig ist.

Es gibt zurzeit viele Institutionen, die diese Koordination übernehmen. Auch die Pfarreien selber helfen Ihnen gerne weiter, sei es, dass sie selber die direkte Hilfe organisieren, sei es, dass Sie an geeignete vertrauenswürdige Organisationen weitergeleitet werden.

Herzlichen Dank, dass Sie zu Hause bleiben! Sie leisten einen wichtigen

Beitrag, wenn Sie sich schützen, darum nehmen Sie die Hilfe ohne Sorge an!

Falls Sie trotzdem unsicher sind, wo Sie sich hinwenden sollen, rufen Sie uns an. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Sie erreichen uns jeweils von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr über das Koordinationstelefon der Diakonie-Fachstelle Katholisch BL, Tel. 061 925 17 03.

Ich bin überzeugt, die Coronakrise kann uns alle näher zusammenbringen und generationenübergreifend neue Begegnungen und Verbindungen schaffen. So kann die Krise, trotz allem, zur Chance werden.

*Verena Gauthier Furrer,  
Fachverantwortliche Diakonie,  
Pastorales Zentrum Katholisch BL*

### Hilfsangebote und spezielle Formate

Auf der Website www.kathbl.ch finden Sie auf der Startseite die Rubrik «Corona: Hilfsangebote und spezielle Formate» mit nützlichen Informationen und Vorlagen zur Nachbarschaftshilfe. Zudem haben wir die verschiedenen Angebote der Baselbieter Pfarreien und Fachstellen während dieser Ausnahmesituation gesammelt und in übersichtlicher Form dargestellt.

Aktuelle Hinweise der Landeskirche, des Bistums, des Kantons und des Bundes zur Coronakrise finden Sie in der Rubrik «News/Corona: behördliche Informationen». Falls Sie über keinen Internetanschluss verfügen, so hilft Ihnen gerne das Koordinationstelefon weiter, Tel. 061 925 17 03.

*Dominik Prétôt und  
Fabienne Netzhammer,  
Stabstelle Kommunikation und  
Öffentlichkeitsarbeit der Röm.-kath.  
Kirche in BL*

## Kloster Mariastein

### Gottesdienste und Wallfahrt

Aufgrund der momentanen Situation finden im Kloster bis mindestens 19. April keine öffentlichen Gottesdienste und auch keine Wallfahrt statt. So bleibt auch die Gnadenkapelle bis auf Weiteres geschlossen. Die Kirche ist für das persönliche Gebet geöffnet.

Im Internet werden einige Gottesdienste der Benediktiner in Einsiedeln auf <https://www.youtube.com/user/KlosterEinsiedeln/featured> übertragen: Konventamt um 11.15 Uhr  
Mittagsgebet um 12.05 Uhr  
Vesper um 16.30 Uhr  
Komplet um zirka 20 Uhr

### Beichte und Seelsorgegespräche

können in dringenden Fällen über telefonische Anmeldung (061 735 11 11) vereinbart werden.

### Gebetsanliegen

nimmt das Kloster Mariastein per Mail oder schriftlich sehr gerne entgegen. Auch in dieser schwierigen Zeit wollen wir uns im gemeinsamen Gebet betragen und unterstützt wissen.

Jeder und jede Einzelne, die ganze Gesellschaft erlebt im Moment den eigenen Karfreitag. Aber wir wissen es, nach Karfreitag kommt Ostern.

*Jesus ist auferstanden,  
Gott hat seinen Sohn auferweckt  
Die Nacht weicht einem neuen Morgen  
Das dürre Holz weicht dem jungen Grün  
Du, Gott führst uns aus dem Dunkel ins Licht*

*Aus der Ohnmacht zu neuer Kraft*

*Aus dem Tod ins Leben*

*Ostern*

Wir wünschen Ihnen viel Kraft, Hoffnung und Zuversicht!

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Informationen jeweils auf der Homepage: [www.kloster-mariastein.ch](http://www.kloster-mariastein.ch)

### Klosterpforte: Neue Öffnungszeiten

Täglich: 10.00–11.30 Uhr, 14.00–17.00 Uhr  
Zu diesen Zeiten sind wir auch telefonisch erreichbar (061 735 11 11).

### Corona und Ostern

#### Gottesdienste zuhause erleben

Während der Coronakrise sind leider bis zum 19. April alle Gottesdienste nicht öffentlich zugänglich, jedoch werden einige live im Fernsehen, im Radio und im Internet übertragen. Für unsere Leserinnen und Leser haben wir eine Auswahl von entsprechenden Live-Übertragungen von Gottesdiensten, Impulsen und Gebeten zusammengestellt.

### FERNSEHEN

#### Sonntagsgottesdienste

RegioTVplus sendet die Sonntagsgottesdienste für den Pastoralraum Birstal jeweils am So um 9.00, 10.00 und 11.00 Uhr. Auch im Internet auf [www.regio-tvplus.ch](http://www.regio-tvplus.ch)

#### Ökumenischer Gottesdienst

Aus der Kirche St. Gallus in Zürich übertragen TV SRF1, Radio SRF2 Kultur und SRF Musikwelle am So, 5. April, um 10.00 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst mit dem Zürcher Fraumünsterpfarrer Niklaus Peter, reformiert, und Priester Alfred Böni.

#### Gottesdienst in Wien

Das ZDF überträgt am So, 5. April, um 9.30 Uhr einen katholischen Gottesdienst aus dem Stephansdom in Wien.

#### Ostern in Rom

Den Gottesdienst mit Papst Franziskus und Segen «Urbi et Orbi» in Rom zeigt das Erste am So, 12. April, um 10 Uhr.

### RADIO

#### Impuls der Seelsorgenden

Im Rahmen der Basilisk-Morgenshow sendet Radio Basilisk täglich zwischen 6.00 und 10.00 Uhr einen Kurzpuls der Seelsorgenden der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt.

#### Chrisam-Messe

Mo, 6. April, 10.45 Uhr

Bischof Felix Gmür weiht in der Johanneskapelle die Heiligen Öle und betet für die Gläubigen des Bistums. Radio Maria

#### Abendmahlsmesse

Do, 9. April, 18.30 Uhr

Live aus der Kathedrale St. Gallen. Radio Maria

#### Karfreitagsliturgie

Fr, 10. April, 15.00 Uhr

Karfreitagsliturgie live aus dem Benediktinerkloster Mariastein.

Mit den Mönchen von Mariastein.

Radio Maria

#### Kreuzweg

Fr, 10. April, 21.15 Uhr,

Kreuzweg mit Papst Franziskus am Kolosseum in Rom. Radio Maria

#### Osternachtsfeier

Sa, 11. April, 21.00 Uhr

Osternachtsfeier, privat gefeiert von Bischof Felix Gmür, live aus der Kathedrale Solothurn. Radio Maria

#### Ostern aus dem Kloster Mariastein

Am So, 12. April, 10.00 Uhr

Konventsmesse der Benediktiner-

gemeinschaft von Mariastein mit Abt Peter von Sury.

Radio SRF 2 Kultur und SRF Musikwelle

*Radio Basilisk*: UKW-Frequenzen:

Hauptfrequenz 107.6 MHz;

Liestal 102,3 MHz; Sissach 106.9 MHz;

Frick 93.2 MHz; Grellingen 88.8 MHz,

Digitalradio DAB+

*Radio Maria*: Swisscom-TV Kanal-

nummer 129; UPC-Cablecom Kanal-

nummer 761, Kabelnetz Quickline

Kanalnummer 794, Digitalradio DAB+

und [www.radiomaria.ch](http://www.radiomaria.ch)

### INTERNET

#### Päpstliche Morgenmesse

Papst Franziskus feiert derzeit seine Morgenmessen in der Casa Santa Marta allein, dafür werden die Messen täglich ab 7.00 Uhr auf <https://www.vatican-news.va/de.html> live gestreamt.

#### Licht am Donnerstag

Das Bistum Basel bietet alle Menschen auf am Donnerstag, 9. und 16. April, jeweils um 20.00 Uhr, eine brennende Kerze auf das Fensterbrett zu stellen als Zeichen der Solidarität und Verbundenheit. Zum selben Zeitpunkt streamt die Kirchliche Fachstelle Jugend der Röm.-kath. Synode Kanton Solothurn ein Taizégebet für zu Hause auf [www.nachtderlichter.com](http://www.nachtderlichter.com).

#### Kloster Einsiedeln

<https://www.youtube.com/user/KlosterEinsiedeln/featured>

## Karwochenopfer direkt spenden

Das Karwochenopfer wird in allen katholischen Pfarreien der Schweiz für den Schweizerischen Heiligland-Verein eingezogen. Damit werden 18 Projekte von orientalischen Schwesterkirchen in den Ursprungsländern des Christentums unterstützt. Da in diesem Jahr wegen der Coronakrise alle Gottesdienste in der Schweiz abgesagt werden müssen, bittet der Schweizerische Heiligland-Verein alle Spenden direkt auf sein Konto CH78 09000 0000 9000 0393 0 mit dem Vermerk «Karwochenopfer» zu überweisen. Der Schweizerische Heiligland-Verein dankt für Ihre Solidarität mit den Christinnen und Christen im Heiligen Land. *kh*

## Spendenaufwurf der Caritas

Das Hilfswerk Caritas hat eine schweizweite Spendenaktion für Notleidende wegen der Coronakrise lanciert (Caritas Schweiz, 6002 Luzern, PC 60-7000-4). Hugo Fasel, Direktor von Caritas Schweiz, konstatiert: «Genauso wie Kleinbetriebe in Liquiditätsprobleme geraten, fehlt auch vielen armutsgefährdeten Familien das Geld, um ihre Rechnungen auf das bevorstehende Monatsende hin zu bezahlen. Für sie steht kein vom Finanzdepartement garantierter Kredit zur Verfügung. Familien und Alleinstehende mit Kleinkommen und einem Zuverdienst geraten innert kürzester Zeit in die Krise. Die Ärmsten trifft es heftig.» *caritas.ch*

### Impressum

Römisch-katholisches Pfarrblatt der Nordwestschweiz

49. Jahrgang

Erscheint zweiwöchentlich

Auflage: 59 751 (2019)

Herausgeber: Pfarrblattgemeinschaft Nordwestschweiz

Präsident: Dr. Rainer Füeg

[www.kirche-heute.ch](http://www.kirche-heute.ch)

Redaktion Mantelteil:

Christian von Arx (cva),

Chefredaktor

Regula Vogt-Kohler (rv),

Redaktorin

Redaktion Pfarreiseiten:

das jeweilige Pfarramt

Layout: Pfarrblattgemeinschaft

Nordwestschweiz

Druck und Versand:

DZZ Druckzentrum Zürich AG

Abonnemente: Fr. 36.–/Jahr

Für Mitglieder der römisch-katholischen Kirchengemeinden gratis

#### Adressänderungen melden:

– in den Kantonen AG, BL, SO beim

Pfarramt der Wohngemeinde

– im Kanton Basel-Stadt bei der

Verwaltung der RKK

Tel. 061 690 94 44

[verwaltung@rkk-bs.ch](mailto:verwaltung@rkk-bs.ch)

Redaktion «Kirche heute»

Innere Margarethenstrasse 26

4051 Basel

Tel. 061 363 01 70

[redaktion@kirche-heute.ch](mailto:redaktion@kirche-heute.ch)

